

XDS-1000

Mehrfensterdisplay-Managementsystem



Das leistungsstarke Display-Managementsystem XDS-1000 ist eine benutzerfreundliche, in den Desktop integrierte Lösung für hochauflösende Mehrkanal-Displaywände. Da das XDS-1000 mono- und stereoskopische Quellen gleichzeitig anzeigen kann, stellt es ein außergewöhnlich fesselndes Arbeitsumfeld für die Zusammenarbeit bereit.

Geschäftskritische Visualisierungstechnologie für verbessertes Daten- und Ressourcenmanagement

Das XDS-1000 ist ideal zum kraftvollen Ansteuern großer Displaywände, die dem Benutzer einen großen, nahtlosen und immersiven Betrachtungsraum erschließen. Das System kann mit einer eingebetteten Windows-Schnittstelle aufwarten, auf der sich eine beliebige Anzahl von lokalen oder über das Netzwerk verbundenen Anwendungs- oder Quellenfenstern gemeinsam nutzen, anzeigen und bearbeiten lassen. Es ist keine Fernbedienung erforderlich, da Sie das System mühelos per Maus und Tastatur bedienen können.

Kristallklare Kooperation durch erweitertes Videoconferencing

Mit dem XDS-1000 können Sie Inhalte in Echtzeit über das Netzwerk gemeinsam nutzen, verteilen und sogar aktualisieren. Teams an weit voneinander entfernten Standorten, wie etwa in Los Angeles und in Moskau, können auf diese Weise in Videokonferenzen zusammenarbeiten. Mimik und Körpersprache werden dank der extrem hohen Bandbreite, der raschen Bildfrequenzen und der überragenden optischen Eigenschaften des XDS-1000 kristallklar übermittelt.

Vollständiges Eintauchen

Die stereoskopischen Fähigkeiten des XDS-1000 ermöglichen eine im wahrsten Sinne des Wortes in die Tiefe gehende Darstellung komplizierter Daten, etwa von Fahrzeugmodellen in der Automobilbranche oder von seismischen Daten in der Öl- und Gasindustrie. Versteckte Einzelheiten oder Korrelationen werden in einer derartigen virtuellen immersiven Arbeitsumgebung augenblicklich deutlich. Zudem ist das XDS-1000 in der Lage, bis zu sechs 3D-Quellen - und sogar Mono- und Stereoquellen - gleichzeitig

BARCO

Visibly yours

Technische Daten

Desktop-Treiber	<ul style="list-style-type: none"> • Host für bis zu 4 Omnibus-Geräte • Intel Pentium IV 3,6 GHz • Bis zu 3 GB Hauptspeicher • IDE-Festplatte 80 GB (RAID-1/RAID-5 optional) • 10/100/1000-MBit-Ethernet
Eingangskarten	<p>4-kanalige analoge Videokarte</p> <ul style="list-style-type: none"> • 4-kanalige Eingangskarte für die gleichzeitige Anzeige von 4 bis zu 44 analogen Videoquellen (siehe Anmerkung) • PAL, NTSC, SECAM bei 25/50 oder 30/60 fps, Genlock • 4 Composite-Video-BNC-Anschlüsse <p>4-kanalige SDI-Videokarte</p> <ul style="list-style-type: none"> • 4-kanalige Eingangskarte für die gleichzeitige Anzeige von 4 bis zu 44 digitalen Videoquellen (siehe Anmerkung) • Formate gemäß Standarddefinition SMPTE 259-M-C 270 Mbps / 4:2:2 in PAL und NTSC • 4 BNC-Anschlüsse <p>2-kanalige RGB-Eingangskarte</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2-kanalige Eingangskarte für die gleichzeitige Anzeige von 2 bis 22 RGB-Quellen bis zu SXGA • Pixeltakt 20 MHz - 135 MHz, Zeilenfrequenz 15 kHz - 130 kHz • 2 HD15, Hsync+Vsync (Separat), Csync (Kombi), Synchronisation auf Grün <p>Hochauflösende/stereoskopische Eingangskarte</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1-kanalige Eingangskarte für sehr hohe Auflösung und aktive Stereoquellen • Pixeltakt 50 MHz - 270 MHz • bis UXGA, Stereo bei 120 Hz, HDTV-Stereo bei 96 Hz • 1 DVI/I-Anschluss für RGB-analog, Single-Link-DVI, Dual-Link-DVI • 1 Mini-DIN3-Stereo-Anschluss • Synchronisationsunterstützung: separat, kombiniert, Synchronisation auf Grün • Maximal 6 Eingänge in einem System
Ausgang	<ul style="list-style-type: none"> • Bis UXGA-Auflösung bei 120 Hz, HDTV bei 96 Hz • Bis zu 32 bpp • Digital und analog • Bis zu 48 Kanäle (siehe Anmerkung) • Stereo-Ausgang: Mini-DIN3 • Umfassende Unterstützung von Überlagerung • DVI/I-Anschluss
Abmessungen	<p>Je nach Konfiguration Sämtliche Geräte sind in branchenüblichen rahmenmontierbaren 19-Zoll-Gehäusen konfiguriert.</p>
Anmerkung	<p>Auch wenn eine unglaubliche Anzahl und Vielfalt von Quellen, Kanälen, Eingängen und Fenstern konfiguriert werden kann, muss doch jede einzelne Kombination durch einen qualifizierten Barco-Projektmanager ausgearbeitet und konfiguriert werden, um Machbarkeit und umfassende Funktionalität zu gewährleisten.</p>